

Checkliste für Workshop-Durchführung für Teamer*innen

Allgemeine Infos zum Workshop

Hintergrund: Was steckt dahinter?

Im Juni 2024 werden die Gemeinderäte in 1.101 Städten und Gemeinden, Ortschaftsräte in 410 Gemeinden mit Ortschaftsverfassung sowie Kreistage in den 35 Landkreisen gewählt. In der Region Stuttgart wird außerdem die Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart gewählt.

Nirgends ist der Einfluss der Wähler*innen so groß wie auf kommunaler Ebene – gleichzeitig haben Entscheidungen auf kommunaler Ebene weitreichende Auswirkungen auf den Alltag aller Einwohner*innen in der jeweiligen Gemeinde. Dies ist auch für Junge Menschen und die Jugendarbeit vor Ort von Bedeutung.

Die Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung BW hat den Auftrag, Angebote zu „Wählen ab 16“ umzusetzen – dieser Workshop ist ein Teil davon.

Ziel: was wollen wir erreichen?

Der Workshop vermittelt lebensweltbezogenes Wissen rund um die Kommunalwahlen und Kommunalpolitik. So befähigen wir junge Menschen, für sich selbst eine Antwort zu finden, warum sie wählen gehen sollten. Anhand einer fiktiven Probewahl wird der Wahlgang durchgespielt und wir üben natürlich kumulieren und panaschieren. Wir wollen:

- Junge Menschen sensibilisieren und dazu anregen, sich mit dem Wählengehen bei den Kommunalwahlen auseinanderzusetzen
- Junge Menschen „fit machen“ für das Thema Kommunalwahlen und ihnen Wissen rund um den Wahlgang vermitteln
- Junge Menschen motivieren und begeistern, wählen zu gehen

Zielgruppe: an wen richten sich die Workshops?

- Neu- und Erstwähler*innen von 16 bis 27 Jahre
- Sozialraum/Lebensraum: Schule, Ausbildung, Studium, FWD, Arbeitslose, Jugendgruppe, Verein/Verband, Wohngruppe, Jugendhaus, ...
- Bildungsgrad: bildungsfern und bildungsnah

Vorbereitung

Bitte klärt mit der Einrichtung vor Veranstaltung folgende Punkte:

Organisatorisches

- Bewerbung des Workshops durch die Einrichtung
- Gewinnung von jungen Menschen für den Workshop durch die Einrichtung (optimale TN-Anzahl: 8 - 20 TN)
- Bereitstellung von Räumlichkeit incl. Bestuhlung für jeden Teilnehmenden
- Zeitfenster: 90 Min (ggf. Ausweitung auf 120 Min möglich)
- Bereitstellung von Technik: Beamer, Laptop, Kabel, kl. Tisch, Leinwand bzw. Projektionsfläche ggf. WLAN für die Präsentation, Musik und Musikbox/Lautsprecher
- ggf. Bereitstellung von Flipchart, Papier, Pinnwand mit Nadeln
- Bereitstellung von Essen und Getränken für die Teilnehmenden
- Ausdrucken des Stimmzettels und des Feedbackbogen für jeden Teilnehmenden
- Betreuung des Workshops durch eine Fachkraft, die die Zielgruppe kennt

Inhaltliches

- Wissensstand und Aufmerksamkeitsspanne der Teilnehmenden ermitteln → wie lange kann konzentriert am Stück gearbeitet werden?
- Ablaufplan und Inhalte auf die Zielgruppe anpassen
- Regionale Informationen rund um die Kommunalwahl der entsprechenden Kommune/Gemeinde ermitteln

Materialien und weiteres für die Durchführung

Dafür bist du als Teamer*in verantwortlich

- Organisatorische und inhaltliche Absprache mit Einrichtungen/Organisation im Vorfeld
- Menti anlegen
- Workshop-Box einpacken:
 - Namensschild für Teamer*in/Fachkraft
 - Klebeband für Namensschilder der Teilnehmenden
 - 100 Moderationskarten in 3 Farben
 - 12 Eddings
 - Kugelschreiber und Gummibärchen für jede*n Teilnehmer*in
 - Kopier-Vorlage des Stimmzettels und des Feedbackbogens
 - Willkommensschild zum WS
 - Wahlurne (Sichtschutz, Kugelschreiber, Wahlurne, Schloss und Stimmzettel)
 - Workshop-Ablaufplan
- Evaluation im Nachgang (Online-Feedback, Fotodokumentation von wichtigen Ergebnissen)

außerdem:

- Flipcharts (eigenständig erstellen mit Hilfe der Flipchart-Vorlagen)
- Uhr/Stoppuhr
- Gong/Klingel
- Ggf. Smartphone/Laptop/ USB-Stick mit PPP